

**Fraktion
in der
Gemeindevertretung
Sinn**



c/o Rainer Staska, Grüner Weg 5a, 35764 Sinn-Fleisbach

Sinn, 17. November 2020

An den Vorsitzenden/ die stellv. Vorsitzende der
Gemeindevertretung Sinn
Herrn Ballatz / Frau Lebershausen

-über Verwaltung

Anfrage zur kommunalen Mobilitätsförderung an den Sinner Bahnhöfen

Sehr geehrter Herr Ballatz, sehr geehrte Frau Lebershausen,

die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN fragt an, welche Konzepte die Gemeinde Sinn im Rahmen der Förderung der Nahmobilität und der Pendler an den Sinner Bahnhöfen in den Ortsteilen Sinn und Edingen verfolgt, und bittet um Beantwortung der Fragen in der Gemeindevertreter*innensitzung am 1. Dezember 2020.

Fragenkatalog Bahnhof Sinn:

- a) Kann die Gemeinde die Beleuchtung im Bereich der Straße „Am Hohenrain“ zugunsten der Nahmobilität ergänzen lassen und Pflasterschäden der Ladestraße der Bahn reparieren lassen ?
- b) Ist kurz – und mittelfristig die Ergänzung der Radabstellanlage mittels der „Bike&Ride“ Offensive der Deutschen Bahn, bei der diese Flächen zur Verfügung stellen könnte (nicht benutzte Gleistrassen wie der ehemalige Haas & Sohn-Anschluss) durchführbar ?
- c) Ist kurz – und mittelfristig die Ausweisung von Kfz – Stellplätzen im Bereich des alten Güterbahnhofes als Park & Ride- Anlage durchführbar und förderfähig ?
- d) Ist der Ankauf von Flächen aus privater Hand, die dauerhaft der gemeindlichen Verkehrsinfrastruktur dienen (Zugang Unterführung, Zugang Gleisanlagen, Ladestraße, nicht benötigte Gleisflächen) aus Sicht des privaten oder institutionellen Eigentümers durchführbar?
- e) Kann die barrierefreie Umgestaltung der Bushaltestelle Bahnhofstraße mit einer Verlegung mittels Grunderwerb in Bahnhofsnähe voll förderfähig beantragt werden ?

Fragestellungen Haltestelle Edingen:

- a) Kann die Gemeinde Sinn die Erweiterung des Parkplatzes Brückenstraße in Edingen auf 20 Kfz – Stellplätze sowie eine Fahrradabstellanlage mit 30 Stellplätzen in einer naturschutz- und umweltrechtlichen Vorabklärung prüfen ?
- b) Kann die Umgestaltung des Parkplatzes Brückenstraße als „Edinger Eingangsportal“ in der Dorfentwicklung gefördert werden ?

Mit freundlichen Grüßen

(Rainer Staska, stellv. Fraktionsvorsitzender)